

**Kriterien zur Standortentscheidung im Rahmen der
Schulentwicklungsplanung – Vorschlag** (Stand: 22.10.2013)

Kriterium	Gewichtung der Gruppe
1. Kosten	55
2. Gebäudequalität	35
3. Standortmerkmale	Kommentierung
4. Beschulungsqualität	10
	100

Kosten

Gewichtung der Gruppe Kosten: 55 %

Die detaillierten Bewertungskriterien zu den Kosten der einzelnen Standorte mit den jeweiligen Antwortmöglichkeiten und ihren Punktwerten:

Nr.	Kriterium	Anmerkungen	Punkte	Antwort / Sachverhalt	Gewichtung der Einzelkriterien
101	Kosten der Schülerbeförderung				
		Darstellung der Schülerbeförderungskosten ohne weitere Punktbewertung unterteilt nach <ul style="list-style-type: none"> - Gesamtkosten - Kosten pro Schülerin/Schüler 			
	Kosten der Schülerbeförderung bei Veränderung der Schülerströme	(Dieses Kriterium ist relevant bei der Darstellung künftiger Szenarien. Die Prozente können bei Bedarf durch die Verwaltung ggf. abweichend festgelegt werden.)	max. 3	Steigerung der bisherigen Kosten um mehr als 15 % Steigerung der bisherigen Kosten zw. 5 und 15 % Steigerung der bisherigen Kosten weniger als 5 %	1 2 3
					25
102	Kosten Bauunterhaltung für vorhandenen Standort				
	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (Produktkonto: 4211000)	Darstellung der Gesamtkosten je m ² der vorhandenen Gebäudeflächen Darstellung der Gesamtkosten pro Schülerin/Schüler Ohne weitere Punktbewertung Bei Betrachtung der Unterhaltungskosten ist zu unterscheiden, welche Räume von der Schule tatsächlich benötigt und welche tatsächlich genutzt werden. Evtl. Leerstände oder andere vorhandene Nutzungen sind mit darzustellen.			

	Kosten der Bauunterhaltung bei veränderter Schülerzahl	(Dieses Kriterium ist relevant bei der Darstellung künftiger Szenarien.)	max. 3	Erhebliche Kostensteigerungen (+ 10%)	1
				Etwa gleichbleibende Kosten	2
				Erhebliche geringere Kosten (- 10 %)	3
	Unterhaltung und Pflege der Außenanlagen (Produktkonto: 4211003)	Darstellung der Gesamtkosten je m ² der vorhandenen Außenflächen Darstellung der Gesamtkosten pro Schülerin/Schüler Ohne weitere Punktbewertung			
	Kosten der Unterhaltung und Pflege der Außenanlagen bei veränderter Schülerzahl	(Dieses Kriterium ist relevant bei der Darstellung künftiger Szenarien.)	max. 3	Erhebliche Kostensteigerungen (+ 10%)	1
				Etwa gleichbleibende Kosten	2
				Erhebliche geringere Kosten (- 10 %)	3

15
5

103	Kosten Bewirtschaftung				
	Kosten der Bewirtschaftung (Grundsteuer, Reinigungsmittel, Heizkosten, Strom, Wasser/Abwasser, Abfallentsorgungsgebühren, Straßenreinigung, Schornsteinfeger, Versicherungsbeiträge, Produktkonten 4241001 – 4241013)	Darstellung der Gesamtkosten je m ² der vorhandenen Gebäudeflächen Darstellung der Gesamtkosten pro Schülerin/Schüler Ohne weitere Punktbewertung			

--

	Kosten der Bewirtschaftung bei veränderter Schülerzahl	(Dieses Kriterium ist relevant bei der Darstellung künftiger Szenarien.)	max. 3	Erhebliche Kostensteigerungen (+ 10%)	1	15
				Etwa gleichbleibende Kosten	2	
				Erhebliche geringere Kosten (- 10 %)	3	

104	Kalkulatorische Kosten					
	Abschreibungen (Produktkonten 4711000 – 4721200)	Darstellung der Abschreibungen je m ² der vorhandenen Gebäudeflächen Darstellung der Abschreibungen pro Schülerin/Schüler Ohne weitere Punktbewertung				
	Abschreibungen bei veränderter Schülerzahl	(Dieses Kriterium ist relevant bei der Darstellung künftiger Szenarien.)	max. 3	Erhebliche Kostensteigerungen (+ 10%)	1	5
				Etwa gleichbleibende Kosten	2	
				Erhebliche geringere Kosten (- 10 %)	3	

105	Investitionsbedarfe/ Ausstattungskosten					
	Bewertung des Investitionsbedarfs im Bereich des Gebäudes	Investitionsbedarf/Kosten, um einen optimal erforderlichen Gebäudezustand zu erreichen (vgl. 201) Darstellung der Bedarfe (Sanierung, Erweiterung, Umbau) incl. Kosten und zeitlicher Umsetzung	max. 3	Erhebliche Kostensteigerungen (+ 10%)	1	10
				Etwa gleichbleibende Kosten	2	
				Erhebliche geringere Kosten (- 10 %)	3	

	Bewertung der Ausstattung mit Technik	Investitionsbedarf/Kosten, um eine optimal erforderliche Technikausstattung zu erreichen (vgl. 201)	max. 3	Erhebliche Kostensteigerungen (+ 10%)	1	7
		Darstellung der Bedarfe incl. Kosten und zeitlicher Umsetzung		Etwa gleichbleibende Kosten	2	
				Erhebliche geringere Kosten (- 10 %)	3	
	Bewertung der Ausstattung mit Möbeln	Investitionsbedarf/Kosten, um eine optimal erforderliche Ausstattung mit Möbeln zu erreichen (vgl. 201)	max. 3	Erhebliche Kostensteigerungen (+ 10%)	1	8
		Darstellung der Bedarfe incl. Kosten und zeitlicher Umsetzung		Etwa gleichbleibende Kosten	2	
				Erhebliche geringere Kosten (- 10 %)	3	

106	Gastschulgeld					
	Zu zahlendes Gastschulgeld	Darstellung der zu zahlenden Schulgelder. (ohne Punktbewertung)				
	Zu zahlendes Gastschulgeld bei Veränderung der Schülerströme	(Dieses Kriterium ist relevant bei Darstellung verschiedener Szenarien. Die Prozente können bei Bedarf durch die Verwaltung ggf. abweichend festgelegt werden.)	max. 3	Steigerung der bisherigen Kosten um mehr als 15 %	1	5
				Steigerung der bisherigen Kosten zw. 5 und 15 %	2	
				Steigerung der bisherigen Kosten weniger als 5 %	3	
	Zu erwartendes Gastschulgeld	Darstellung der zu erwartenden Schulgelder. (ohne Punktbewertung)				

	Zu erwartendes Gastschulgeld bei Veränderung der Schülerströme	(Dieses Kriterium ist relevant bei Darstellung verschiedener Szenarien. Die Prozente können bei Bedarf durch die Verwaltung ggf. abweichend festgelegt werden.)	max. 3	Steigerung der bisherigen Kosten um mehr als 15 %	1
				Steigerung der bisherigen Kosten zw. 5 und 15 %	2
				Steigerung der bisherigen Kosten weniger als 5 %	3

5

107	Weitere evtl. Kosten und vertragliche Verpflichtungen	Darstellung evtl. Kosten für Nachnutzung /Nichtnutzung sowie Auflistung aller bestehenden Verträge mit Darstellung der Einnahmen, Ausgaben und Vertragslaufzeiten und ggf. sonstiger Besonderheiten (ohne Punktbewertung)			
-----	--	--	--	--	--

100

Gesamtkriterien:

Bewertungskriterien Kosten der Standorte (incl. Antwortmöglichkeiten und Punktwerten)

Zu den 7 Bewertungskriterien (Nr. 101 - 107) ist jeweils die passende Option auszuwählen und der Wert je Standort einzutragen.



Gebäudequalität

Gewichtung der Gruppe Gebäudequalität: 35 %

Anlage 2 (Stand: 22.10.2013)

Die detaillierten Bewertungskriterien zu verschiedenen Aspekten der Gebäudequalität der einzelnen Standorte mit den jeweiligen Antwortmöglichkeiten und ihren Punktwerten:

Nr.	Kriterium	Anmerkungen	Punkte	Antwort / Sachverhalt	Gewichtung der Einzelkriterien	
201	Modernisierungsbedarf/-fähigkeit					
	Gebäudezustand	Bewertung des Gebäudezustandes allgemein Wände, Dach, Fenster, energetische Ausstattung, Bodenbeläge	max. 3	schlecht mittelmäßig hervorragend	1 2 3	15
	Ausstattung mit Technik	Heizung, WLAN, brandschutztechnische Anlagen	max. 3	schlecht mittelmäßig hervorragend	1 2 3	7
	Ausstattung mit Möbeln	Bewertung des vorhandenen Mobiliars	max. 3	schlecht mittelmäßig hervorragend	1 2 3	8
202	Ganztageseignung					
	Beurteilung der Gegebenheiten für Ganztagschule	Bewertung, ob Mensa und Räume für den Ganztagsunterricht ausreichend sind	max. 3	An-/Umbau notwendig bedingt geeignet geeignet	1 2 3	20
203	Sporthalle					
	Gebäudezustand	Bewertung des Gebäudezustandes allgemein: Wände, Dach, Fenster, energetische Ausstattung, Bodenbeläge	max. 3	schlecht mittelmäßig hervorragend	1 2 3	10
	Halleneinheiten	Anzahl der vorhandenen Halleneinheiten Mit den vorhandenen Halleneinheiten kann der Sportunterricht nach den curricularen Vorgaben erteilt werden.	max. 1	Ja Nein	1 0	5

204	Sportplatz					
	Zustand des Sportplatzes	Bewertung des Sportplatzes (der vorhandenen Flächen und Anlagen)	max. 3	schlecht mittelmäßig hervorragend	1 2 3	
	Ausstattung des Sportplatzes	Tartanbahn vorhanden	max. 1	Ja Nein	1 0	
		Die nach den curricularen Vorgaben notwendigen Leichtathletikanlagen und weiteren Sportanlagen sind vorhanden.	max. 1	Ja Nein	1 0	

2
2
2

205	Schulhof					
	Zustand des Schulhofes	Bewertung des Schulhofes Sanierung erforderlich	max. 1	Ja Nein	0 1	
	Ausstattung mit Spielgeräten	Spielgeräte sind ausreichend vorhanden	max. 1	Ja Nein	1 0	

2
2

206	Inklusionsfähigkeit					
	Behindertengerechtigkeit	Die Schule ist für alle beeinträchtigten Personen geeignet.	max. 3	An-/Umbau notwendig bedingt geeignet geeignet	1 2 3	

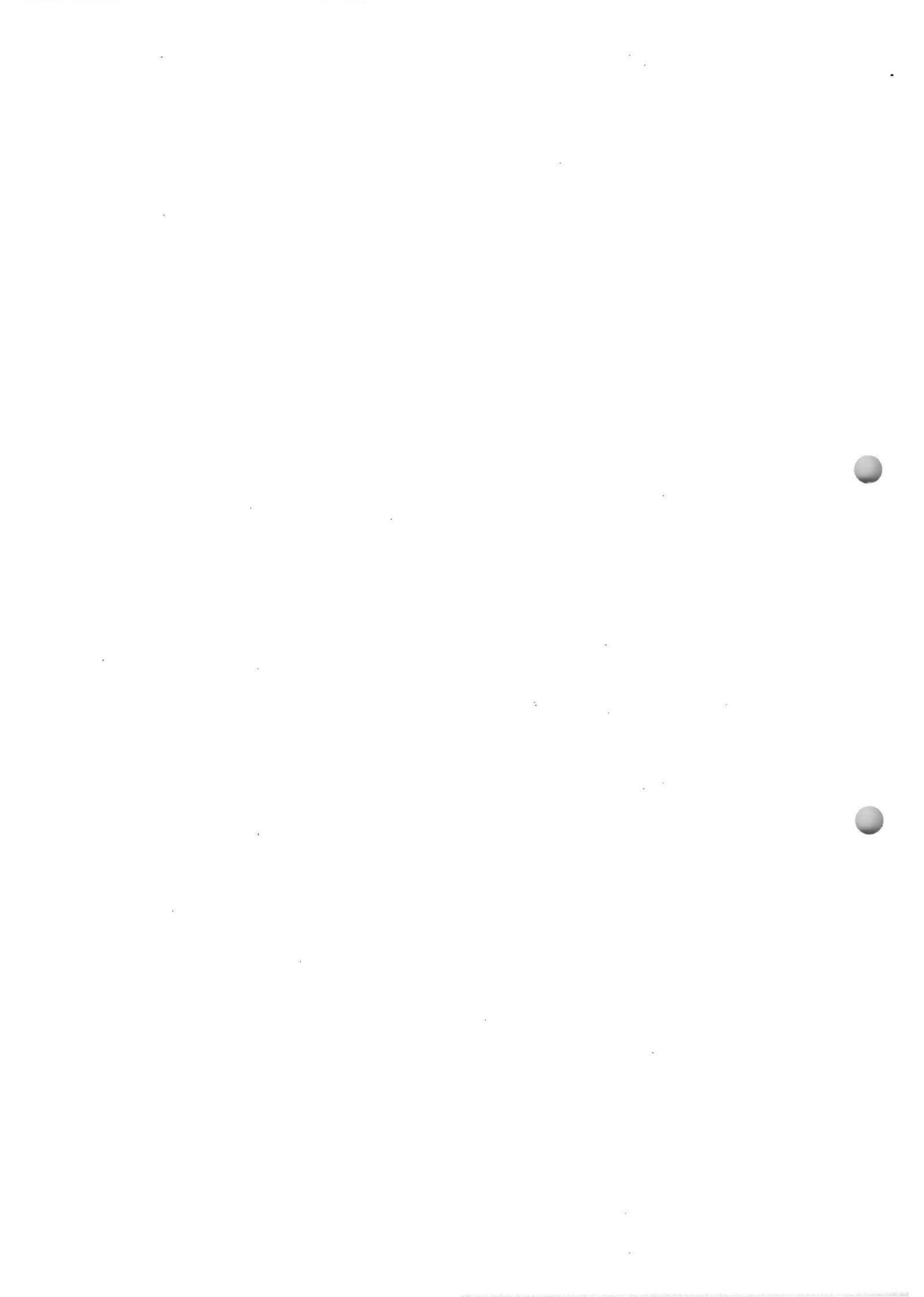
20

207	Kulturelles Zentrum/ außerschulische Nutzung				
	Beurteilung der außerschulischen Nutzung	Die Schule wird zu	max. 3		
		<ul style="list-style-type: none"> ➤ kulturellen Zwecken ➤ von Vereinen ➤ vom Bildungszentrum/anderen Bildungsträgern 		Ja	1
				Ja	1
				Ja	1
		außerschulisch genutzt.			
		Keine außerschulische Nutzung		Ja	0
Gesamtkriterien					

5
100

Aspekte der Gebäudequalität (incl. Antwortmöglichkeiten und Punktwerten)

Zu den 7 Bewertungskriterien (Nr. 201 - 207) ist jeweils die passende Option auszuwählen und der Wert je Standort einzutragen.



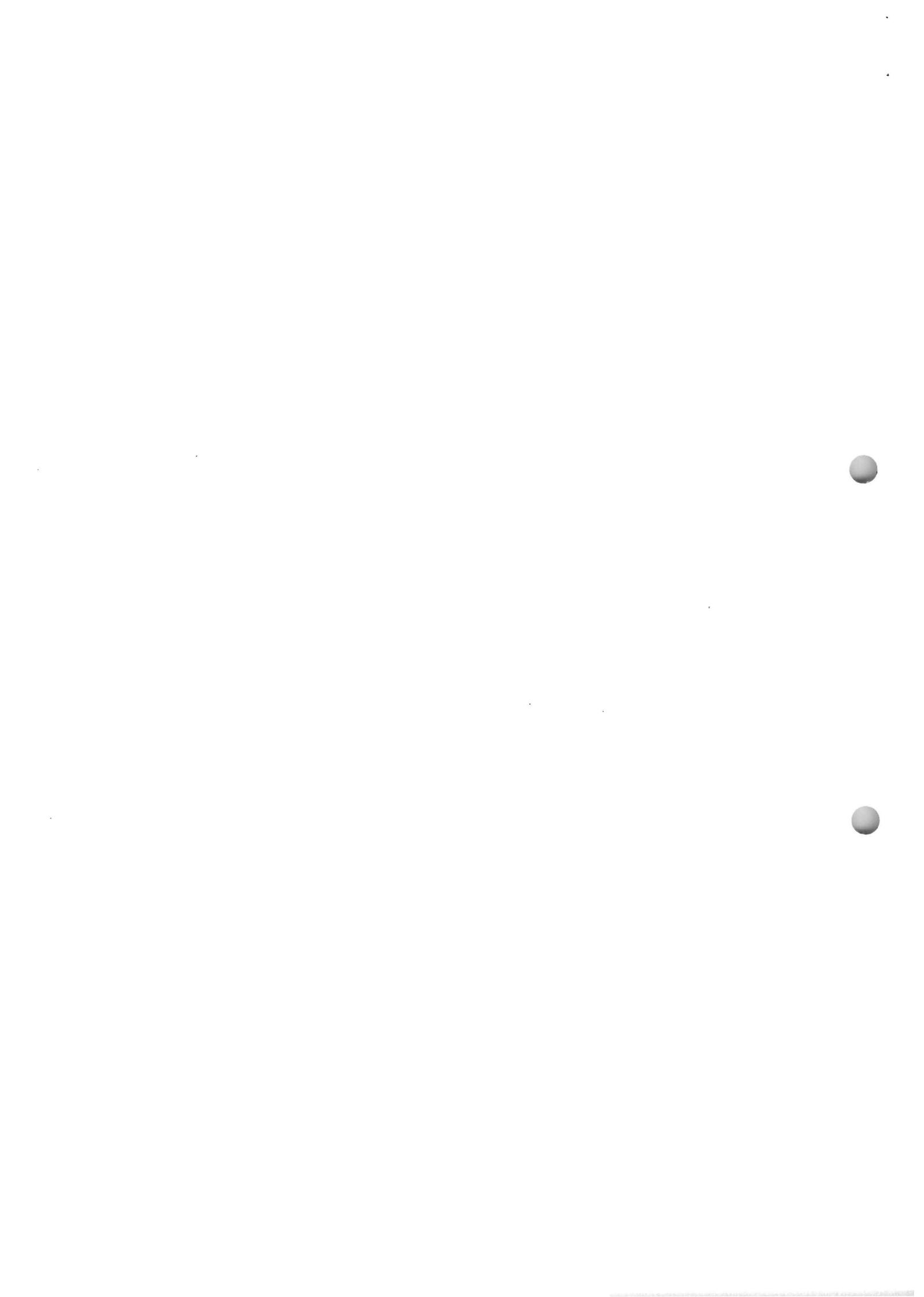
Standortmerkmale

Anlage 3 (Stand: 22.10.2013)

Keine Gewichtung der Gruppe Standortmerkmale, sondern Kommentierung

Die prognostizierten Schülerzahlen und die Beurteilung der Wegezeiten werden in Textform dargestellt.

Nr.	Kriterium	Anmerkungen	Punkte	Antwort / Sachverhalt	Gewichtung der Einzelkriterien
301	Prognostizierte Schülerzahlen				
		Darstellung der prognostizierten Schülerzahlen ohne weitere Punktbewertung			
303	Schülerbeförderung				
	Beurteilung der Wegezeiten	Darstellung der Wegezeiten von allen Orten des Schulinzugsbereiches zur zuständigen Schule ohne weitere Punktbewertung			



Beschulungsqualität

Anlage 4 (Stand: 22.10.2013)

Gewichtung der Gruppe Beschulungsqualität: 10 %

Die detaillierten Bewertungskriterien zu verschiedenen Aspekten der Beschulungsqualität der einzelnen Standorte mit den jeweiligen Antwortmöglichkeiten und ihren Punktwerten:

Nr.	Kriterium	Anmerkungen	Punkte	Antwort / Sachverhalt	Gewichtung der Einzelkriterien
401	Schulabschlüsse und weiterer Bildungsweg				
	Schulabgänger ohne Schulabschluss in der besuchten Schulform	Bezogen auf die Gesamtschülerzahl der Abschlussklassen. (ohne Punktbewertung)			
	Anteil der Schulverweigerer	Bezogen auf die Gesamtschülerzahl der Schule Basis der Datenerhebung sind die durchgeführten Ordnungswidrigkeiten-Verfahren. Hierbei ist ein Zeitraum von ca. 3 – 5 Jahren zugrunde zu legen. Wichtig ist, dass die Vergleichbarkeit gegeben ist. (ohne Punktbewertung)			
402	Anteil der aufsteigenden und absteigenden Schulwechsel				
	Anteil der aufsteigenden Schulwechsel	Bezogen auf die Gesamtschülerzahl (auch Übergang auf das Gymnasium nach Klasse 10) (ohne Punktbewertung)			
	Anteil der absteigenden Schulwechsel	Bezogen auf die Gesamtschülerzahl (von der Realschule auf die Hauptschule) (ohne Punktbewertung)			

403 Kooperationsvereinbarungen					
Kooperation mit Schulen, anderen Bildungseinrichtungen und außerschulischen Partnern im lokalen und regionalen Umfeld	<p>Die Schule öffnet sich und kooperiert systematisch mit anderen Schulen, Bildungseinrichtungen und anderen gesellschaftlichen Partnern z.B. mit</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Grundschulen (Kooperationsvereinbarung o.ä. liegt vor) ➤ Fachberatung bei Förderbedarfen ➤ Anderen Bildungseinrichtungen/ Veranstaltungen (Kooperationsvereinbarung o.ä. liegt vor) ➤ Sportvereinen (Kooperationsvereinbarung o.ä. liegt vor) ➤ außerschulischen Experten ➤ Keine Kooperationen 	max. 5	Ja	1	30
			Ja	1	
			Ja	1	
			Ja	1	
			Ja	1	
			Ja	0	
Zusammenarbeit mit den Betrieben im Bereich der Berufsausbildung	<p>Die Schule öffnet sich und kooperiert systematisch mit anderen Schulen, Bildungseinrichtungen und Betrieben, z.B. mit</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Berufsbildenden Schulen (Kooperationsvereinbarung o.ä. liegt vor) ➤ Betrieben (Kooperationsvereinbarung o.ä. liegt vor) ➤ Anderen beruflichen Institutionen/ Bildungseinrichtungen/ Veranstaltungen (Kooperationsvereinbarung o.ä. liegt vor) ➤ Keine Kooperationen 	max. 6	Ja	2	15
			Ja	2	
			Ja	2	
			Ja	0	
Kooperation mit dem Jugendamt	<p>Die Schule öffnet sich und kooperiert systematisch mit dem Jugendamt, u.a.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Gemeinsam erarbeitete Standards für eine gute Kooperation zwischen Lehrkräften und Sozialpädagoginnen/Sozialpädagogen ➤ Gemeinsam erarbeitete Situations- und Bedarfsanalysen zu Klassen und Jahrgängen ➤ Standards zur Vermittlung sozialer Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler ➤ Umsetzung des Readers „Kinder und Jugendliche mit besonderem erzieherischen Bedarf“ ➤ Keine Kooperationen 	max.4	Ja	1	14
			Ja	1	
			Ja	1	
			Ja	1	
			Ja	0	

	Internationale Kooperation mit Schulen	Die Schule öffnet sich und kooperiert mit Schulen aus anderen Ländern <ul style="list-style-type: none"> ➤ Werden europäische bzw. internationale Schulpartnerschaften entwickelt und für die schulische Arbeit genutzt? (Kooperationsvereinbarung o.ä. liegt vor) 	max. 2	Ja Nein	2 0	5
404	Beteiligung der Schülerinnen , Schüler und Eltern					
	Beteiligung der Eltern am Schulleben und an der Schulentwicklung	Die Eltern werden motiviert, sich aktiv am Schulleben und an der Umsetzung der Ziele und Strategien der Schule zu beteiligen. Die Eltern wirken bei der Gestaltung von Schule, Unterricht und Schulleben mit. <ul style="list-style-type: none"> ➤ Elternbriefe ➤ Pädagogische Elternabende ➤ Regelmäßige Treffen von Schulleiternratsvorsitzenden und/ oder Elternvertretern mit der Schulleitung ➤ Keine Beteiligung 	max. 3	Ja Ja Ja Ja	1 1 1 0	8
	Mitwirkung und Verantwortungsbereiche der Schülerinnen und Schüler	Die Schule unterstützt Mitbestimmungsformen und Verantwortungsbereiche für Schülerinnen und Schüler. <ul style="list-style-type: none"> ➤ Präventionsmaßnahmen (z.B. Streitschlichter, Anti-Mobbing-Verfahren) ➤ Andere Mitbestimmungs- und / oder Verantwortungsbereiche ➤ Keine Mitwirkung und/ oder Verantwortungsbereiche 	max. 2	Ja Ja Ja	1 1 0	8
405	Schulinspektionsberichte					
	Aus den Schulinspektionsberichten wird aus den Bewertungen zu den Qualitätskriterien eine Gesamtnote gebildet.		max. 4	Stark eher stark als schwach eher schwach als stark schwach	4 3 2 1	10

406	Soziales Umfeld				10
	Bewertung besonderer sozialer Strukturen	Bei Betrachtung der einzelnen Schulen sind das soziale Umfeld und besondere soziale Strukturen anhand der Sozialraumanalyse des Jugendamtes zu berücksichtigen.			

Gesamtkriterien:

100

Aspekte der Beschulungsqualität (incl. Antwortmöglichkeiten und Punktwerten)

Zu den 6 Bewertungskriterien (Nr. 401 - 406) ist jeweils die passende Option auszuwählen und der Wert je Standort einzutragen.